

Technisches Merkblatt

StoCryl V 400

Versiegelung, lasierend, seidenmatt



Charakteristik

Anwendung	<ul style="list-style-type: none"> • außen und innen • als lasierende Versiegelung für den Oberflächenschutz • auf Wand- und Deckenflächen und grundiertem Beton
Eigenschaften	<ul style="list-style-type: none"> • einkomponentig • gute Kohlendioxid-Dichtigkeit (Sd-Wert Kohlendioxid > 50 m) • gute Wasserdampf-Diffusionsfähigkeit (Sd-Wert Wasserdampf < 4 m)
Optik	<ul style="list-style-type: none"> • seidenmatt • lasierend
Besonderheiten/Hinweise	<ul style="list-style-type: none"> • nicht für begeh- oder befahrbare Flächen • Produkt entspricht EN 1504-2

Technische Daten

Kriterium	Norm / Prüfvorschrift	Wert/ Einheit	Hinweise
Dichte	EN ISO 2811	1,2 - 1,4 g/cm ³	
Diffusionsäquivalente Luftschichtdicke	EN ISO 7783-2	0,69 m	V2 mittel
Wasserdurchlässigkeitsrate w	EN 1062 -3	< 0,1 kg/(m ² h ^{0,5})	W3 niedrig
Wasserdampfdiffusionswiderstandszahl μ	EN ISO 7783-2	6.900	gemittelter Wert
Glanz	EN 1062-1	Matt	G3
Trockenschichtdicke	EN 1062-1	100 μm	E2 > 50; ≤ 100
Korngröße	EN 1062-1	< 100 μm	S1 fein

Bei der Angabe der Kennwerte handelt es sich um Durchschnittswerte bzw. ca.-Werte. Aufgrund der Verwendung natürlicher Rohstoffe in unseren Produkten können die angegebenen Werte einer einzelnen Lieferung ohne Beeinträchtigung der Produkteignung geringfügig abweichen.

Untergrund

Anforderungen

Anforderungen an den Untergrund:
Der Untergrund muss trocken, tragfähig und frei von trennend wirkenden, arteigenen oder artfremden Substanzen sein.
Minderfeste Schichten und Schlämmeanreicherungen sind zu entfernen.

Trocken gemäß Definition der Instandsetzungs-Richtlinie 2001-10, jedoch abhängig von der Betongüte. Die Restfeuchte darf max. 4 Gew. % bei Betonqualitäten bis C30/37 und max. 3 Gew. % bei einem Beton C35/45 betragen, gemessen mit dem CM-Gerät.

Technisches Merkblatt

StoCryl V 400

Vorbereitungen

Der Untergrund ist durch geeignete mechanische Verfahren wie z. B. Hochdruckwasserstrahlen (> 800 bar) vorzubereiten. Poren und Lunken sind ausreichend zu öffnen.

Verarbeitung

Verarbeitungstemperatur Unterste Verarbeitungstemperatur: +8 °C
Oberste Verarbeitungstemperatur: +30 °C

Materialzubereitung

Verarbeitungsfertig, vor der Verarbeitung gründlich aufrühren.

Verbrauch

Anwendungsart	ca. Verbrauch	
pro Anstrich	0,15 - 0,20	l/m ²
pro Anstrich	0,15 - 0,20	l/m ²

Der Materialverbrauch ist unter anderem abhängig von Verarbeitung, Untergrund und Konsistenz. Die angegebenen Verbrauchswerte können nur der Orientierung dienen. Genaue Verbrauchswerte sind gegebenenfalls am Objekt zu ermitteln.

Beschichtungsaufbau

1. Untergrundvorbereitung
2. Grundierung mit StoCryl GW 200 oder StoCryl GS 200.
3. Versiegelung mit StoCryl V 400 oder StoCryl 450 mit ca. 5 Gew.-% Wasser verdünnt
4. Versiegelung mit StoCryl V 400 mit ca. 5 Gew.-% Wasser verdünnt

Applikation

Händisch mittels Streichen und Rollen, maschinell im Airless-Spritzverfahren

1. Untergrundvorbereitung

2. Grundierung

Die Grundierung des vorbereiteten Betonuntergrundes mit z. B. StoCryl GW 200 oder StoCryl GS 200 erfolgt mittels Bürste oder Rolle.

Detaillierte Informationen zu den Grundierungen entnehmen Sie bitte der Übersicht Grundierungen/Spachtelungen (Anhang TM Handbuch) und dem jeweiligen technischen Merkblatt.

3. Versiegelung mit StoCryl V 400 oder StoCryl V 450 mit ca. 5 Gew.-% Wasser verdünnt

Die Versiegelung StoCryl V 400 bzw. StoCryl V 450 wird nach gründlichem aufrühren bis max. 5 Gew.-% mit Wasser verdünnt und nochmals gut gemischt.

Hinweis:

Versiegelung mit StoCryl V 400 hohe Farbtonintensität, Versiegelung StoCryl V 450 geringe Farbtonintensität

Verbrauch StoCryl V 200 oder StoCryl V 450: ca. 0,15 - 0,2 l/m²

Technisches Merkblatt

StoCryl V 400

4. Versiegelung mit StoCryl V 400 unverdünnt

Die Versiegelung StoCryl V 400 wird nach gründlichem Aufrühren bis max. 5 Gew.-% mit Wasser verdünnt und nochmals gut gemischt.

Verbrauch StoCryl V 400: ca. 0,15 - 0,2 l/m²

Kenndaten maschinelle Verarbeitung:

Airless:

Düsengröße inch: 0,019 - 0,02 inch

Düsengröße mm: 0,49 - 0,53 mm

Spritzwinkel: 40° - 60°

Druck in bar: 150 - 200 bar

Schlauchlänge 15 m, max. bis 100 m - Rollgerät bis 140 m

Wasserszugabe: bis max. 5 %

Bemerkung: Bei Lieferung in Großgebinden ist keine Wasserszugabe erforderlich (Verarbeitungsfertig).

Inomat M 8:

Schlauchgröße - Ø $\frac{3}{4}$

Geräteeinstellung Stufe 4 (bei 10 m Schlauch max. Schlauchlänge 100 m)

Hinweis:

Der nach der Applikation sichtbare Farbton wird durch die Farbe des Untergrundes mitbestimmt (Lasureffekt).

Bei unmittelbarer Applikation von StoCryl V 400 auf den Untergrund können sich je nach Saugfähigkeit optische Inhomogenitäten ausbilden. Um diese zu vermeiden, empfiehlt es sich, den 1. Anstrich mit StoCryl V 450 oder je nach Wunsch auch mit StoCryl V 100 oder StoCryl V 200 auszuführen.

Dadurch ist, unabhängig von der Verbrauchsmenge von StoCryl V 400 und der damit gewünschten Intensität des Lasureffektes, die Schutzwirkung des Oberflächenschutzsystemes dauerhaft sichergestellt.

Trocknung, Aushärtung, Überarbeitungszeit

Härtungs- und Wartezeiten

Bis zur Regen - und Nässeunempfindlichkeit:

Bei 8°C: nach 8 h

Bei 20°C: nach 6 h

Bei 30°C: nach 3 h

Bis zum Aufbringen der nachfolgenden Schicht:

Bei 8°C: nach 24 h

Bei 20°C: nach 12 h

Bei 30°C: nach 5 h

Bis zur Prüfung der Abreissfestigkeit:

Bei 8°C: nach 7 Tagen

Bei 20°C: nach 5 Tagen

Technisches Merkblatt

StoCryl V 400

Bei 30°C: nach 3 Tagen

Reinigung der Werkzeuge Umgehend nach Gebrauch mit Wasser reinigen, abgebundenes Material kann nur mechanisch entfernt werden.

Hinweise, Empfehlungen, Spezielles, Sonstiges Die Konformitätserklärung/-en erhalten Sie im Technischen InfoCenter der StoCretec
Allgemeine Verarbeitungshinweise s. www.stocretec.de

Schutzkolloide/Ablaufspuren:

Bei frühzeitiger Wasserbelastung nach der Applikation (Tauwasser oder Regen) können wasserlösliche Schutzkolloide aus dem Anstrichfilm herausgelöst werden und sich an der Beschichtungsfläche als glänzende Ablaufspuren darstellen.

Da die Hilfsstoffe wasserlöslich bleiben, werden sie durch nachfolgende Wasserbelastung infolge Feuchtebelastung (Betauung, Regen) selbsttätig wieder abgewaschen.

Die Qualität der getrockneten Beschichtung wird dadurch nicht nachteilig beeinflusst.

Deckvermögen:

In Abhängigkeit vom gewählten Farbton, z. B. intensivgelb oder intensivrot können Unterschiede in der Deckkraft gegeben sein, so dass neben den im Technischen Merkblatt unter der Rubrik Beschichtungsaufbau hinterlegten Arbeitsgängen ein zusätzlicher Arbeitsgang sinnvoll sein kann.

Die Deckfähigkeit o.g. Farbtöne kann erhöht werden, in dem mit einem dem gewählten Farbton angepassten, besser deckenden Farbton vorgearbeitet wird.

Lieferrichtlinien

Farbton weiß, tönbar nach StoColor System

Verpackung Eimer

Artikelnummer	Bezeichnung	Gebinde
01727-001	StoCryl V 400 ca. RAL 9010 (weiß)	15 l Eimer
01727-011	StoCryl V 400 getönt	15 l Eimer

Lagerung

Lagerbedingungen Trocken und frostfrei lagern. Vor direkter Sonneneinstrahlung schützen.

Lagerdauer Im Originalgebilde bis ... (siehe Verpackung).

Gutachten / Zulassungen

Kennzeichnung

Produktgruppe Versiegelung

GISCODE M-DF02F

Technisches Merkblatt

StoCryl V 400

Sicherheit

Weitere Informationen zum Umgang mit dem Produkt, der Lagerung und Entsorgung siehe EG-Sicherheitsdatenblatt.
Das EG-Sicherheitsdatenblatt ist für den berufsmäßigen Verwender erhältlich.

Besondere Hinweise

Die Informationen bzw. Daten in diesem Technischen Merkblatt dienen der Sicherstellung des gewöhnlichen Verwendungszwecks bzw. der gewöhnlichen Verwendungseignung und basieren auf unseren Erkenntnissen und Erfahrungen. Sie entbinden den Anwender jedoch nicht davon, eigenverantwortlich die Eignung und Verwendung zu prüfen.

Anwendungen, die nicht eindeutig in diesem Technischen Merkblatt erwähnt werden, dürfen erst nach Rücksprache mit der StoCretec GmbH erfolgen. Ohne Freigabe erfolgen sie auf eigenes Risiko. Dies gilt insbesondere für Kombinationen mit anderen Produkten.

Mit Erscheinen eines neuen Technischen Merkblatts verlieren alle bisherigen Technischen Merkblätter ihre Gültigkeit. Die jeweilig neueste Fassung ist im Internet unter www.stocretec.de abrufbar.

StoCretec GmbH
Gutenbergstr. 6
D-65830 Kriftel

Telefon (49) 06192 / 401-104
Telefax (49) 06192 / 401-105
info.stocretec.de@stoeu.com
www.stocretec.de